

# CHÂTEAU PALMER

## 2015

Seit 1945 hat nur der Jahrgang 1965 die Zahl 5 nicht durch seine Qualität honoriert. Wir haben deshalb "statistisch" auf eine qualitativ hochwertige Ernte gewartet. Und wir wurden nicht enttäuscht... Der Beginn des vegetativen Zyklus der Rebe ist im Jahr 2015 durch eine relativ trockene Klimatologie gekennzeichnet. Das vegetative Wachstum ist sehr gleichmäßig und die Bedingungen für die Blüte sind optimal. Niederschläge nach der Befruchtung der Blüten ermöglichen ein gutes Beerenwachstum. Ab Ende Juni steigen die Temperaturen und das trockene Wetter setzt ein und begünstigt einen frühen Stopp des vegetativen Wachstums, die Verdickung der Schalen, die Konzentration der Tannine und eine rasche Entwicklung der Kerne. Ab Ende Juli ändern sich die Wasserverhältnisse radikal. Es ist eine Abfolge von verregneten Episoden mittlerer Intensität zu beobachten. Der erste Effekt dieser Niederschläge ist die Freisetzung der Reifung, die in der zweiten Hälfte sehr schnell und homogen war, nachdem sie zunächst sehr langsam begonnen hatte. Außerdem entwickeln sich die Beeren zu einer klassischeren Größe. Die Appellation Margaux erfreut sich im September besonders günstiger Witterungsbedingungen. Es ist die am wenigsten verregnete Region des Médoc mit 30 mm Niederschlag. Wir ernten einige junge Merlot-Reben am 15. September, aber der eigentliche Erntebeginn ist am 22. September. Die Merlot-Trauben sind prächtig, sehr gehaltvoll und reif. Dann folgen Cabernet Sauvignon und Petit Verdots, die ebenso vielversprechend sind. Wir beenden die Ernte 2015 am 7. Oktober. Der im Jahr 2015 relativ hohe Alkoholgehalt wird durch eine dichte Tanninstruktur ausgeglichen, die dank der perfekten phenolischen Reife der Schalen und Kerne keine rustikale Härte besitzt. Heute gibt uns diese bemerkenswerte Ausgewogenheit Grund zu der Annahme, dass 2015 sich in die Reihe der letzten großen Jahrgänge wie 2010, 2009 und 2005 einfügen wird.

---

### ERNTE DATUM

Vom 22.09.2015 bis zum 07.10.2015

### ASSEMBLAGE

Merlot : 44 %  
Cabernet Sauvignon : 50 %  
Petit verdot : 6 %

### LAGERPOTENTIAL

Bis 2030 - 2070

CHÂTEAU  
PALMER

